

## ZEN-Schatzkammer

(Einführung in Dôgens Shobôgenzô)

*Autor: Yudo J. Seggelke*

### 0.1. Vorwort

Die Schatzkammer des wahren Dharma-Auges (*Shobôgenzô*) von Meister *Dôgen* gehört zweifellos zu den wichtigsten und ergiebigsten buddhistischen Schriften überhaupt und ist damit ein großer Schatz der Weltliteratur. Aber dieser Schatz erschließt sich für einen westlichen Leser nicht einfach, denn viele Kapitel sind nur schwer verständlich. Deshalb haben wir mit der Unterstützung von Nishijima Roshi und auf Bitten von Freundinnen, Freunden und Interessierten diese Einführung und Erläuterungen verfasst, die wir hiermit vorlegen. Viele der Kapitel sind schon als Entwurf im Internet-Blog veröffentlicht und haben eine erstaunliche Resonanz erfahren. Dies hat uns ermutigt, eine Buchveröffentlichung zu wagen. Wir hoffen, dass dadurch der Zugang zu diesem großen Werk nachhaltig verbessert wird. Zusammen mit dem Buch „Begegnung mit dem wahren Drachen“, von *Nishijima Roshi*, das kürzlich auch in deutscher Sprache erschienen ist, können nun die Schriften Dôgens umfassend gelesen und studiert werden. Wir hoffen, dass viele Leserinnen und Leser dann auch zu den Texten des *Shôbôgenzô* selbst greifen werden.

Durch die große Lebensleistung von Meister *Gudo Wafu Nishijima* liegen nunmehr seit etwa zehn Jahren alle Texte vollständig in Englisch vor, er hat sie mit Chodo Cross erarbeitet und heraus gegeben. Er hat den Schriften von Meister *Dôgen* über sechzig Jahre seines langen Lebens gewidmet. Zunächst hat er sie aus dem Alt-Japanisch in die moderne japanische Sprache übersetzt und veröffentlicht. Danach wurden diese Texte ins Englische, Deutsche und Spanische übertragen. Eine französische Übersetzung ist in Vorbereitung. Meister *Nishijima* gehört sicher zu den herausragenden lebenden *Dôgen*-Kennern der Welt, aus meiner Sicht ist er sogar führend. Das *Shôbôgenzô* ist aber nach wie vor ein tiefgründiges Werk, das nicht schnell und einfach zu verstehen ist.

Es ist das große Verdienst von Frau *Ritsunen Linnebach* zusammen mit Meister *Nishijima* eine verlässliche deutsche Übersetzung erstellt und herauszugeben zu haben. Dabei sind ihre fundierten japanischen

Sprachkenntnisse besonders hervorzuheben. Ich schätze ihre Arbeiten, denn ich habe selbst einige Jahre daran mitarbeiten können. Diese Bände sind neben der englischen Fassung die Quelle der hier eingefügten Zitate. Nach Rücksprache mit *Nishijima Roshi* habe ich die Zitate manchmal sprachlich abgewandelt, um den buddhistischen Gehalt für die Leserinnen und Leser dieser Texte möglichst klar wiederzugeben. Für diese Formulierungen trage ich selbstverständlich die alleinige Verantwortung.

Weiterhin gibt es Dôgens wertvolle Sammlung von Kôan-Geschichten (*Shinji Shôbôgenzô*), die von Meister *Nishijima* ausführlich kommentiert und von ihm auch in Englisch herausgegeben wurden. Die Zen-Meisterin *Doko Waskönig* hat sie dankenswerter Weise aus dem Englischen übersetzt. Sie werden hier neben der englischen Fassung herangezogen.

*Dôgens* Lehre vermittelt die ganze Kraft des Zen-Buddhismus und kann dem Westen als großer Schatz aus dem Osten geöffnet werden. Aber es bedarf vieler Jahre des intensiven Studiums und der Praxis, um tiefer in sie einzudringen. Durch diese Veröffentlichung soll der Zugang auch einer breiteren Gruppe von Interessierten ermöglicht werden. Diese Texte machen aber das Studium des *Shôbôgenzô* selbst nicht überflüssig, sondern sollen es im Gegenteil erleichtern.

Ich betrachte es als außerordentlich glücklichen Umstand, dass ich unzählige Fragen und Eckpunkte im direkten Gespräch mit Meister *Nishijima* klären konnte. Er hatte mich in sein Appartement in Tokio eingeladen, wo wir mehrere Wochen „Tag und Nacht“ an den Texten arbeiten konnten und ich seinen praktischen Buddhismus auch ganz hautnah erleben durfte. Dies hat meine Kenntnis des Zen-Buddhismus ganz wesentlich geprägt und kommt sicher auch den Texten zu Gute.

Wir wünschen den Lesern, dass sie einen nachhaltigen Zugang zu diesen großen Schätzen des Buddhismus finden und dann auch zu den authentischen Texten von Meister *Dôgen* selbst greifen. Dafür bedarf es etwas Geduld und Ausdauer, aber wir sind sicher, dass dies ein wichtiger Teil des buddhistischen Weges ist und eine positive Wirkung auf das eigene Leben haben wird.

Um die Veröffentlichung zu erleichtern, wurde z. T. eine vereinfachte Schreibweise der Begriffe und Namen in Japanisch und Sanskrit gewählt. Dafür bitte ich um Nachsicht.

Die Vorlage dieser Gesamtfassung ist ein Experiment: Die Kenner und Experten des Shôbôgenzô werden uns wahrscheinlich kritisieren, dass wir zu sehr vereinfacht haben. Wir möchten sie bitten, zu den Original-Texten in Deutsch oder Englisch zu greifen. Die Einsteiger werden vielleicht manche Passagen nach wie vor sehr schwierig finden. Dann ist sicher der Band „Begegnung mit dem wahren Drachen“ ein guter Schritt für den Einstieg. Dieses Ziel eines leichteren Zugangs zum Shôbôgenzô wird gerade von *Nishijima Roshi*, der kürzlich seinen 89.ten Geburtstag feiern konnte, ausdrücklich unterstützt.